



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Frauke Tengler (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerin für Bildung,
Wissenschaft, Forschung und Kultur

Sprachangebote in Kindertagesstätten

Vorbemerkung der Landesregierung:

Die inhaltlichen Angebote der Kindertageseinrichtungen werden weder durch die Bundesjugendhilfestatistik (Teilfachplanung: Kindertageseinrichtungen) noch durch Statistiken der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe oder durch das Land erfasst.

In der Kürze der zur Verfügung stehenden Zeit ist eine direkte Befragung der rund 1.800 Einrichtungen nicht möglich.

Über die Regional- und Minderheitensprachen in Kindertageseinrichtungen gibt der Bericht der Landesregierung zur Umsetzung der Europäischen Charta der Regional- und Minderheitensprachen (Drs. 15/2880) Auskunft.

1. Welche Kindertagesstättenträger in Schleswig-Holstein, aufgeschlüsselt nach Kreisen, bieten die Minderheitensprachen Dänisch, Niederdeutsch und Friesisch und / oder andere Fremdsprachen an?
Welche sind das?

Antwort:

Alle Kindertagesstättenträger der öffentlichen und freien Jugendhilfe bieten eine oder mehrere der genannten Regional- und Minderheitensprachen in einzelnen Kindertageseinrichtungen an. Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Türkisch) werden nur von wenigen Trägern wie AWO, Arbeitsgemeinschaft Deutsches Schleswig (ADS) oder Elternvereinen angeboten.

Eine Aufschlüsselung nach Kreisen ist aus den in den Vorbemerkungen genannten Gründen nicht möglich.

2. In wie vielen Kindertagesstätten, aufgeschlüsselt nach Kreisen, wird ein Minderheitensprachangebot und / oder ein Fremdsprachenangebot vorgehalten? Welche Sprachen werden in den jeweiligen Kindertagesstätten angeboten?

Antwort:

s. Vorbemerkung

3. Seit wann bestehen diese Angebote in den jeweiligen Einrichtungen?

Antwort:

Die ersten Kindertageseinrichtungen haben 1995 mit Sprachangeboten für Regional- und Minderheitensprachen begonnen. s. Vorbemerkung

4. Wie viele Wochenstunden umfassen die einzelnen Angebote, aufgeschlüsselt nach den jeweiligen Kindertagesstätten?

Antwort:

Die Dauer der Angebote reicht von einem stundenweisen Angebot einmal wöchentlich durch ehrenamtlich tätige Sprachkundige bis zu einem täglichen ununterbrochenen Angebot bei Anwendung der Immersiv-Methode durch „native speaker“. s. Vorbemerkung

5. In wie vielen Kindertagesstätten, aufgeschlüsselt nach Kreisen, werden keine Minderheitensprachen angeboten?

Antwort:

s. Vorbemerkung